

Germany-Berlin: Evaluation consultancy services

OJ S 98/2019 22/05/2019

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Postal address: Glinkastr. 24

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10117

Country: Germany

Contact person: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, 50964 Köln

E-mail: zentrale-beschaffung@bafza.bund.de

Telephone: +49 221-36734259

Fax: +49 221-36734664

Internet address(es):Main address: <http://www.bmfsfj.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Evaluation des Gesetzes über die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Führungspositionen (FüPoG) in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Dienst

Reference number: BMFSFJ_2018_004

II.1.2. Main CPV code

79419000 Evaluation consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Wirksamkeit und der Erfüllungsaufwand des Gesetzes für die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Führungspositionen in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Dienst (FüPoG) ist einmalig 3 Jahre nach dem Inkrafttreten des Gesetzes gemäß Artikel 23 Absatz 3 FüPoG zu evaluieren.

Das hier ausgeschriebene Projekt soll die notwendigen Daten für die Evaluation ermitteln und zusammenfassen und somit die wissenschaftliche Grundlage zur Umsetzung des Artikels 23 Absatz 3 FöPoG darstellen. Die ermittelten Daten sind in einem umfassenden, übersichtlichen und leicht nachvollziehbaren Bericht darzulegen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79315000 Social research services, 79311300 Survey analysis services, 79311200 Survey conduction services, 79311400 Economic research services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Das FöPoG sieht 3 Jahre nach Inkrafttreten des Gesetzes eine Evaluierung der Artikel 1-19 gem. Artikel 23 Absatz 3 FöPoG vor.

Artikel 1 FöPoG enthält Regelungen zum Bundesgremienbesetzungsgesetz.

Artikel 2 FöPoG betrifft das Bundesgleichstellungsgesetz.

Die Artikel 3-19 FöPoG umfassen privatwirtschaftliche Regelungen.

1) Die Evaluierung der Änderung des Bundesgremienbesetzungsgesetz nach Art. 1 des Gesetzes soll die Wirksamkeit der gesetzlichen Regelungen einschließlich ihres Erfüllungsaufwands untersuchen, insbesondere, welche tatsächlichen Auswirkungen das Gesetz auf die Besetzung der Gremien mit Frauen und Männern, soweit der Bund Mitglieder für diese bestimmen kann, hat;

2) Die Evaluierung der Novelle des Bundesgleichstellungsgesetzes nach Artikel 2 FöPoG soll die Wirksamkeit der gesetzlichen Regelungen und den tatsächlichen Erfüllungsaufwand umfassen. Hinsichtlich der Wirksamkeit ist insbesondere zu untersuchen, inwieweit die Anwendung des Gesetzes dazu beigetragen hat:

— die Gleichstellung von Frauen und Männern zu verwirklichen,

— bestehende Benachteiligungen aufgrund des Geschlechts, insbesondere

Benachteiligungen von Frauen, zu beseitigen und künftige Benachteiligungen zu verhindern,

— die Familienfreundlichkeit sowie die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit für Frauen und Männer zu verbessern.

Die Evaluierung soll zudem vorbildhafte Gleichstellungsmaßnahmen einzelner Dienststellen ausweisen.

3) Die Evaluation der privatwirtschaftlichen Regelungen umfasst

1) Unternehmen, die börsennotiert und paritätisch mitbestimmt sind nach dem Gesetz über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer (MitbestG), dem Montan-Mitbestimmungsgesetz (Montan-MitbestG) oder dem Montan-Mitbestimmungsergänzungsgesetz (MitbestErgG) und

2) Unternehmen, die börsennotiert oder mitbestimmt sind nach dem MitbestG, dem Montan-MitbestG, dem MitbestErgG oder dem Drittelbeteiligungsgesetz.

Ziel dieser Evaluation ist es die Akzeptanz und Wirksamkeit der gesetzlichen Pflicht zur Quote und zu den verbindlichen Zielvorgaben sowie die tatsächlichen Auswirkungen der Regelungen auf die Anteile von Frauen und Männern an Führungspositionen zu erheben. Darüber hinaus

ist auch zu prüfen, ob sich durch den zu erwartenden höheren Anteil von Frauen in Spitzenpositionen der deutschen Wirtschaft die Erwartungen des Gesetzgebers erfüllt haben, dass dies zu einer Veränderung der Unternehmenskultur und auch zu einer Verbesserung wirtschaftlicher Entscheidungen geführt hat.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Konzept / Weighting: 175

Price - Weighting: 75

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 147-336675](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: BMFSFJ_2018_004

Title:

Evaluation des Gesetzes über die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern an Führungspositionen (FüPoG) in der Privatwirtschaft und im öffentlichen Dienst

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

02/04/2019

V.2.2.

Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Kienbaum Consultants International GmbH

Town: Köln

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt, Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, Von-Gablenz-Str. 2-6, 50679 Köln gerügt werden.

Gemäß § 160 Abs. 3 S. 2 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, Von-Gablenz-Str. 2-6, 50679 Köln gerügt werden.

Gemäß § 160 Abs. 3 S. 3 GWB müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, Von-Gablenz-Str. 2-6, 50679 Köln gerügt werden.

Hilft das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt

unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Bundesamts für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Zentrale Vergabestelle des BMFSFJ, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/05/2019